

Thue ihm also:

Mache herunden am Berg deinen Stab Wagrecht vnd vest / Besihe figuram N. 14. bey P. so der Circkel neben zu / mit dem dicken Fuß abwärts angeschrauffet / so kehre den dünnern Streckelspiß gegen des Thurn Spiß M. vnd mercke solchen gefundenen Spiß im Wachs / hernach gehe auff den Berg / laß an dem ort wo du erstmals gestanden ein anders Stäblein auch $3\frac{1}{2}$. Schuch hoch aufrecht stecken / mache den Stab auff dem Berg auch Wagrecht / vest / wie bey Q. zusehen / so das beschehen / so thue erstlich den einen Circkel Spiß auff / daß er gleich just / auff das Stäblein bey dem ersten Stand Spitzen sehe / wie weit sich nun der Spiß auffgethan / das mercke abermals im Wachs / kehre diesen Spiß wider höher / gegen des Thurn Spiß / mercke abermal die weiten im Wachs / laß mit einer Schnur messen / wie weit deine zween Stände am Berg / vnd vnten am Berg / von einander / das sey hiegesetz 7.

Die gefundene weiten abzutragen / thue im also / wie bey der 15. Figur zusehen / reisse ein perpendicular blinde Lini A. B. darein mache vngesehr den Puncten Q. suche inn dem verjungten Maßstäblein / wie weit sich der Circkel / zum andern mal auffgethan / lege denselbigen mit seinem Angel in den Puncten Q. daß der dicke Fuß abwärts auff der blinden Lini liege / dem andern Fuß nach / mache eine Lini herab / Auff diese Lini trag von dem verjungten Maßstab 7. Puncten / mache den Puncten P. nimm den Circkel / vnd suche abermal im Wachs / wie weit er sich bey der dritten Station auffgethan / lege in mit dem Angel wider in den Puncten Q. vnd kehre den dicken Fuß abwärts / dem andern Fuß nach mache abermal über sich einen Riß hinauß / nach diesem mache durch den Puncten P. eine Horizontal Lini / die mit der Lini A. B. einen gerechten Winkel mache /

M

mache /